

Seit annähernd 30 Jahren neigen Dachfolien der meisten Hersteller zum Schrumpfen. Das wird üblicherweise geleugnet, aber ein Blick auf das Dach stellt die Fakten wieder richtig:

An den Rändern, besonders im Bereich der Attika, treten Spannungen durch Schrumpfung auf. In günstigen Fällen ist die Folie nur wie ein Trommelfell gespannt. In schwierigeren Fällen wurde die Folie durch die enorme Kraft bereits aus den Befestigungen am Dachrand und/oder an den Durchbrüchen wie Lichtkuppeln, Kamine etc. gezogen.

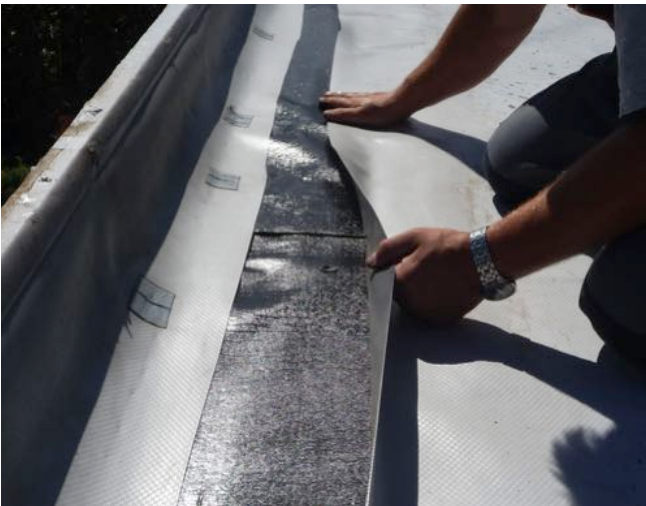
Meist liegt die Ursache für Schrumpfung in der sogenannten Weichmacherwanderung: die Weichmacher wandern vom höherwertigen Chemiewerkstoff, hier die Dachfolie, in den geringerwertigen Werkstoff, z.B. in die Polystyrol- Dämmung.



Alte Foliendächer sind meist insgesamt erhaltungswürdig. Die Probleme treten nur durch Schrumpfung wie zuvor geschildert oder durch undichte Fugen auf. Zur Sanierung bietet sich Flüssigkunststoff PURELASTIK in Vollarmierung an. Bevor aber das Foliendach saniert werden kann, muß die Spannung aus der Folie genommen werden.

Dazu wird die Folie möglichst auf der Dachfläche, z.B. in der Nähe der Attika, mit einem scharfen Messer eingeschnitten. Das sollte auf der Dachfläche und nicht in Schrägen mit unsicherem Untergrund geschehen, weil die weitere Bearbeitung auf der Dachfläche einfacher ist.

Nach dem Einschneiden entsteht mit der Entspannung eine Fuge, die durchaus mehrere cm breit sein kann. Es muß nun eine stabile Verbindung der beiden losen Seiten hergestellt und die Fuge überbrückt werden. Als besonders wirtschaftlich hat sich hier die Verwendung von selbstklebender Bitumenbahn erwiesen. Die Fotos auf der folgenden Seite schildern die Vorgehensweise und bedürfen keiner weiteren Erklärungen!



Der Ablauf zusammengefasst:

Folie aufschneiden und entspannen; selbstklebende Bitumenbahn mit der Klebeseite nach oben unterlegen und beide Seiten fest auf die Klebeflächen drücken; zuletzt von oben eine etwa gleichbreite Bahn mit der Klebeseite nach unten auflegen und festdrücken.